



Witze

Wie viel Psychologen braucht man, um eine Glühbirne einzuschrauben? Nur einen – die Glühbirne muss aber auch wirklich wollen!

Ich habe den Zahnarzt gewechselt, der letzte ging mir zu sehr auf die Nerven.

Im Sprechzimmer kramt Frau Müller nervös in ihren Taschen.

„Sie brauchen mich nicht im Voraus zu bezahlen!“, sagt der Zahnarzt.

„Das will ich auch nicht!“, entgegnet Frau Müller. „Ich zähle nur mein Geld, bevor Sie mich betäuben!“

Beim Besuch zeigt Herr Meier seinen alten Freunden die Stadt. „Und hier befindet sich die Stätte des Jammerns“, erklärt er. „Die Mauern hallen wider vom Gestöhne der gequälten Menschen.“

Sein Bekannter schaut ihn fragend an. „Jetzt übertreib doch nicht. Wir sind doch nicht mehr im Mittelalter. Was ist das denn für ein hochmodernes Gebäude?“

„Das ist die neue Zahnklinik!“

„Bitte brüllen Sie wie am Spieß, so laut, wie Sie nur können“, sagt der Zahnarzt zu dem Mann im Behandlungsstuhl.

„Aber wieso?“

„Das Wartezimmer ist brechend voll, und ich will den Boris Becker in zehn Minuten im Fernsehen sehen.“

Der Tag eines Pechvogels

07.00 Der Wecker klingelt, die Reste des nächtlichen Kühlschrankbesuches klemmen noch zwischen den Zähnen. Mundgeruch macht sich breit.

07.30 Zahnbürste liegt im ausgelaufenen Duschbad. Neue Bürsten sind auch nirgends zu finden.

08.00 Frühstück: Der Schmerz vom heißen Kaffee und dem kalten Obst lähmt die Gesichtsnerven.

08.30 Suche auf dem Weg zur Arbeit

nach der Zahnseide im Handschuhfach. Alle.

09.00 Arbeit – Geburtstagsrunde – klebriger Schokokuchen für die Löcher, die der Zahnarzt letzte Woche festgestellt hat. Der wird sich freuen.

12.00 Mittag: Beim harten Brötchen Teil des Eckzahnes abgebrochen.

15.00 Mit schmerzverzerrtem Gesicht am Bleistift rumgeknabbert. Splitter in Lippe eingezogen.

17.00 Auf zum Zahnarzt: Der hat Urlaub.

18.00 Abendbrot: Nur noch Suppe – dabei die Zunge verbrannt.

20.00 Erinnerung auf dem Handy: Zahnbürsten kaufen. Die Drogerie hat schon zu.

22.00 Mit verzerrtem Gesicht ins Bett legen. Eisbeutel auf Wange legen. Stoßgebete in Richtung Himmel. Bis auf den Teil des Eckzahns sind noch alle Zähne da.

Adam und Eva hatten viele Vorteile, aber der Größte war, dass sie keine Zähne zu bekommen brauchten.

Mark Twain